Vorsorgevollmacht



Ich,	(Vallmaahtaahar/in)	alle mich behandelnden Ärzte und nichtärztli- ches Personal gegenüber meiner bevollmächtig- ten Vertrauensper-son von der Schweigepflicht.
(Vorname, Nachname)	(Vollmachtgeber/in)	Ja Nein
(Geburtsdatum)	(Tag, Monat, Jahr)	Sie darf über meine Unterbringung mit freiheitsent-
erteile hiermit Vollmacht an		ziehender Wirkung (§ 1906 Abs.1 BGB) und über frei- heitsentziehende Maßnahmen ,(z.B Bettgitter, Medi- kamente u. ä.) in einem Heim oder in einer sonstigen
(Vorname, Nachname)	(bevollmächtigte Person)	Einrichtung (§ 1906 Abs. 4 BGB) entscheiden, solange dergleichen zu meinem Wohle erforderlich ist.
(Geburtsdatum)	(Tag, Monat, Jahr)	Ja Nein
(ocean todatally)	(rag, Monat, Jani)	
		•
(Adresse, Telefon, Telefax)		
Diese Vertrauensperson wird hiermit bevollmächtigt, mich in allen Angelegenheiten zu vertreten, die ich im Folgenden angekreuzt oder angegeben habe. Durch diese Vollmachtserteilung soll eine vom Gericht angeordnete Betreuung vermieden werden. Die Yolhnacht bleibt daher in Kraft, wenn ich nach ihrer Errichtung		
		(Unterschrift der Vollmachtgeberin/des Vollmachtgebers)
		Aufenthalt und Wohnungsangelegenheiten
geschäftsunfähig geworden sein sollte. Die Vollmacht ist nur wirksam, solange die bevollmächtigte Person die Vollmachtsurkunde besitzt und bei Vortigte Person die Vollmachtsurkunde bei Vortigte Person die Vortigte P		 Sie darf meinen Aufenthalt bestimmen, Rechte wild Pflichten aus dem Mietvertrag über meine Wohnung einschließlich einer Kündigung wahrnehmen sowie meinen Haushalt auflösen.
nahme eines Rechtsgeschäfts die vorlegen kann.	e Orkunde im Original	Ja Nein
Gesundheitssorge/Pflegebedürftigkeit		Sie darf einen Heimvertrag abschließen.
· Sie darf in allen Angelegen		Ja Nein
heitssorge entscheiden, ebenso über alle Einzelheiten einer ambulanten oder (teil-)stationären Pflege. Sie ist befügt, meinen in einer Patientenverfügung festgelegten Willen durchzusetzen. Ja Nein		
		•
 Sie darf insbesondere in säi 	mtliche Maßnahmen	
zur Untersuchung des Gesundheitszustandes und in Heilbehandlungen einwilligen, auch wenn diese mit Lebensgefahr verbunden sein könnten oder ich einen schweren oder länger dauernden gesundheitlichen Schaden erleiden könnte (§ 1904 Abs.1 BGB). Sie darf die Einwilligung zum Unterlassen oder Beenden lebensverlängernder Maßnahmen erteilen.		
		(Unterschrift der Vollmachtgeberin/des Vollmachtgebers)
		Behörden
Ja Nein		 Sie darf mich bei Behörden, Versicherungen, Renten- und Sozialleistungsträgern vertreten.
 Sie darf Krankenunterlagen en Herausgabe an Dritte bewil 		Ja Nein

S. 1/2

	Post und Fernmeldeverkehr • Sie darf die für mich bestimmte Post entgegennehmen und öffnen sowie über den Fernmeldeverkehr entscheiden. Sie darf alle hiermit zusammenhängenden Willenserklärungen (z. B. Vertragsabschlüsse, Kündigungen) abgeben. Ja Nein
(Unterschrift der Vollmachtgeberin/des Vollmachtgebers)	Vertretung vor Gericht
Vermögenssorge	 Sie darf mich gegenüber Gerichten vertreten sowie Prozesshandlungen aller Art vornehmen.
 Sie darf mein Vermögen verwalten und hierbei alle Rechtshandlungen und Rechtsgeschäfte im In- und Ausland vornehmen, Erklärungen aller Art abgeben und entgegennehmen, sowie Anträge stellen, abän- dern, zurücknehmen, 	Ja Nein Untervollmacht • Sie darf in einzelnen Angelegenheiten Untervoll-macht erteilen.
Ja Nein	Ja Nein
namentlich	
 über Vermögensgegenstände jeder Art verfügen, Ja Nein Zahlungen und Wertgegenstände annehmen, Ja Nein 	 Falls trotz dieser Vollmacht eine gesetzliche Vertretung ("rechtliche Betreuung") erforderlich sein soll-te, bitte ich, die oben bezeichnete Vertrauensperson als Betreuer zu bestellen.
 Verbindlichkeiten eingehen, Ja Nein Willenserklärungen bezüglich meiner Konten, Depots und Safes abgeben. Sie darf mich im Ge- 	 Geltung über den Tod hinaus Die Vollmacht gilt über den Tod hinaus Ja Nein weitere Regelungen
schäftsverkehr mit Kreditinstituten vertreten,	weitere Regelangen
Ja Nein	•
Schenkungen in dem Rahmen vornehmen, der einem Betreuer rechtlich gestattet ist.	
Ja Nein	
Folgende Geschäfte soll sie nicht wahrnehmen können:	(Ort, Datum, Unterschrift der Vollmachtgeberin/des Vollmachtgebers) •
	(Ort, Datum, Unterschrift der Vollmachtgeberin/des Vollmachtgebers)
	Beglaubigungsvermerk:
(Unterschrift der Vollmachtgeberin/des Vollmachtgebers)	

S. 2/2